

3 Forderungen an den ORF

- **Kunst und Kultur – frei von Quote und Kommerz!**

Das kulturelle Leben dieses Landes kann es sich nicht länger leisten, auf engagiertes intellektuelles Potential zu verzichten. Ein eigenständiger, quotenunabhängiger und kommerzfreier Kanal für Kunst und Kultur ist ein Gebot der Stunde: Also eine experimentelle Plattform für Kunstschaffende aus sämtlichen Bereichen, die als dramatischer Anstoß und Herausforderung für das geistige und kreative Potential des Landes fungiert. Dieser Kanal wäre die längst fällige Grundlage für die Öffnung und Neuorientierung des ORF – nur damit kann der eigentliche Auftrag eines öffentlich-rechtlichen Senders im Sinne der Kulturnation Österreich erfüllt werden.

- **Kulturelle Vorbildwirkung**

Der derzeitige Umgang mit Produktionen zeitgenössischer Kunst (Film, Musik, Video, bildende Künste, Architektur usw.) ist mehr als problematisch, da dieser vielfach dem Wesen der Kunst nicht gerecht wird – so auch die Diskussion um den Bau des ORF Zentrums am Königberg, der Ausdruck einer Aufbruchstimmung und Vision war, die man heute schmerzlich vermisst.

- **Stiftungsrat / Rat der Weisen**

Jegliche grundlegende Reform und geistige Neuorientierung setzt einen Stiftungsrat voraus, der das geistige Potential des Landes tatsächlich widerspiegelt und frei und unabhängig von politischen Parteien ist.

Peter Noever